

VTZ und SV 64 gemeinsam für Olaf Schepp

SV 64 siegt im Stadtduell – VTZ-Handballer im Trainingslager platt VTZ-Saarpfalz – SV 64 Zweibrücken 31:33 (18:17)

(dis) Im Handball Benefizspiel für den querschnittsgelähmten Niederwüzbacher Handballer Olaf Schepp kam am Ende im Stadtduell VTZ gegen SV 64 durch Zuschauereinnahmen die stolze Summe von **825,00 Euro** zusammen.

Die 1. Mannschaft der VTZ-Handballer sammelte intern noch mehrere Hundert Euro und übergab dieses nach dem Spiel an Schepp persönlich in der Mannschaftskabine. Schiedsrichter Franz Josef Collet aus Überherrn verzichtete auf seine Spesen für den guten Zweck.

Dass der SV 64 im Zweibrücker Stadtduell nach dem Schlusspfeiff mit 33:31 (17:18) siegte, wollte SV-Trainer Stefan Bullacher nicht als Maßstab nehmen. „Ergebnisse in der Vorbereitungsphase sind Schall und Rauch, wir werden dieses Spiel für die kommende Saison nicht überbewerten, es ist kein Maßstab“. Freuen konnte sich Bullacher über die Leistungssteigerung seiner Mannschaft in den zweiten dreißig Minuten, „wir haben uns kontinuierlich gesteigert“. Noch nicht zufrieden war VTZ-Trainer Jürgen Bachmeyer mit seiner Mannschaft nach dem Spiel, auch wenn sein Team am zweiten Tag des Trainingslagers bereits vier Trainingseinheiten mit fünf Stunden harter Praxisarbeit hinter sich hatte. „Meiner Mannschaft mangelte es an der Konzentration in Abwehr und Angriff. Man sah deutlich, dass keine Power mehr vorhanden war. Wir haben uns gegen eine offensive SV-Deckung schwer getan, unser Angriffsspiel lief zu zäh“.

In der zweiten Hälfte zählte der VTZ-Trainer drei vergebene Strafwürfe, seine Spieler vergaben weitere viele klare Tormöglichkeiten. Die VTZ, ohne Armin Wehrfritz, Daniel Klos (krank), Thorsten Müller (Urlaub), Andreas Rokay und David Leffer (beide verletzt), begann wunschgemäß und lag in der 10. Minute 6:3 in Front. Nach dem 11:7 (16.Minute) durch den motivierten Dominik Rauch führte die VTZ mit vier Toren Differenz. Doch der SV 64 hatte Antworten parat und glich in der 20. Minute zum 11:11 durch den starken Torben Rixecker aus. Bis zur 18:17 Halbzeitpause lag die VTZ mit einem Treffer in Führung.

In den zweiten dreißig Minuten lief die VTZ ständig einem Rückstand nach und konnte lediglich zum 21:21 (40.Minute), 24:24 (44.Minute) und 28:28 (52.Minute) ausgleichen. Der starke VTZ-Torhüter Stefan Heinrich verhinderte Schlimmeres. Nach dem 30:30 (57.Minute) setzten die natürlich frischer wirkenden SV-ler Akzente und Andreas Birk, Thorsten Bas und Jan Braunhardt sorgten für die 33:30 Führung, VTZ-Spieler Marek Galle verkürzte zum 31:33 Endstand.

Die Mannschaftsaufstellung:

VTZ-Saarpfalz: Thomas Becker und Stefan Heinrich im Tor, Dominik Rauch 6, Johannes Leffer 5, Philip Wiese 5, Marek Galla 4/3, Manuel Schmidt 3, Sören Schwab 3, Dennis Adler 2, Kai Schumann 2/2, Sebastian Eisenkrätzer 1

SV64: Daniel Wenzel und Oliver Gladen im Tor, Torben Rixecker 7/1, Jan Braunhardt 7/2, Thomas Sauer 6/5, Thorsten Bas 5, Kai Nonnweiler 3, Marian Müller 3, Andreas Birk 2, Klaus-Peter Weinert, Florian Noll, Timo Riedinger, Jan Schmidt